

Erfahrungsberichte:

Frau G. kam wegen Verspannungen im Bereich des unteren Rückens zur Behandlung.

„Autsch, der Punkt da unten am Fuss tut aber ziemlich weh“, sagte sie ganz überrascht.

Auf meine Frage hin, ob sie Probleme mit dem Fuss habe, meinte sie lakonisch, dass sie vor einem Jahr eine Zeit lang unpassende Schuhe getragen habe. Sie habe sich mittlerweile daran gewöhnt, dass der Fussballen seither sehr verspannt ist, was zeitweise zu schmerzhaften Krämpfen führt.

Daraufhin habe ich in meiner Behandlung meinen Fokus auf die am Fuss verlaufenden Meridiane gelenkt. Zwei Tage später rief mich die Klientin begeistert an und erzählte mir, dass sich die Verspannung im Fussballen völlig gelöst habe und der Muskelkrampf verschwunden ist.

Jetzt fühle sich der Fussballen wieder locker an. Während der Grippezeit suchte mich Frau F. auf. Ihre rechte Schulter war ziemlich verspannt und die mit einem Katarrh einhergehende Schleimbildung in den Nasenhöhlen verbesserte sich überhaupt nicht. Nach der Behandlung fühlte sie mehr Raum im Brustbereich und auch die Nase war frei. Als sie das nächste Mal wieder kam, erzählte sie mir, dass sich am Tag nach der Behandlung extrem viel Schleim gelöst habe. Die Symptome aber stärker geworden seien. Am darauf folgenden Tag waren die Symptome verschwunden, der Schleimauswurf hatte sich spürbar verringert und der Schmerz in der rechten Schulter hatte völlig nachgelassen.